



## Allgemeine Hotel- und Gastronomie-Zeitung

05. Dezember 2015

### **Kompakt**

#### **Auf Mitarbeiter eingehen**

**Bremen.** Der Terrorismus beeinflusst in Europa die Geschäfte der Caterer und Partyservice-Unternehmer. „Stornierungen sind dabei – zumindest zurzeit – nicht das größte Problem“, erläutert Wolfgang Finken, Bundesgeschäftsführer des Party Service Bundes in Bremen. Er berichtet aus der Praxis: „Gegenwärtig sind Unternehmer mit Mitarbeitern konfrontiert, die dem Einsatz auf Großveranstaltungen mit gemischten Gefühlen oder sogar Angst begegnen.“ Nach Auffassung des Verbandes sind Unternehmer gut beraten, wenn sie auf Bedenken eingehen. Bei dem Thema müssten die Beschäftigten den Eindruck bekommen, dass sie ernst genommen werden. Andernfalls drohten Krankmeldungen und schlechtes Arbeitsklima, so Finken. *tkl*